

Auf Mikas Spuren

Ein Escape Room zum Thema Populismus



Mika ist verschwunden! Die Eltern sind fassungslos. Sie befürchten, dass irgendetwas nicht stimmt.

Um den verzweifelten Eltern zu helfen, ruft eine Freundin Menschen aus der Umgebung zusammen. Können diese auf Basis ihrer Erfahrungen und Ideen herausfinden, wo Mika ist und was Mika vorhat?

Gerade ist die Wohnung leer. Die Beteiligten haben eine Stunde, um Mikas Zimmer nach Spuren zu durchsuchen. Dort finden sie hoffentlich vieles über Mika, vielleicht aber auch etwas über sich selbst heraus!

Die Story dahinter sowie deren Auflösung haben mich noch eine Weile beschäftigt. Was mich besonders begeistert hat: Ihr habt gesellschaftspolitische Themen in spielbarer, narrativer Form erlebbar gemacht. Dafür braucht es gute Geschichten, eine nachvollziehbare Motivation für die Spielenden und eine emotionale Bindung an die Inhalte, die präsentiert werden.“ (Teilnehmende, PLAY17, Hamburg)

Das Thema Populismus

Populismus als Schlagwort spielt längst eine zentrale Rolle in politischen Debatten, in gesellschaftlichen Diskursen und in privaten Gesprächen. Oft sind damit polarisierende Kommentare und Aussagen gemeint, die viel Aufmerksamkeit auf sich ziehen und so den Diskurs mitbestimmen oder lenken. Oft werden mit dem Begriff auch undifferenziert Menschen und Kommunikationsformen abgewertet.

Um einen differenzierten und konkreten Blick auf den Begriff des Populismus zu werfen, beginnen wir beim Escape Room mit einer Sensibilisierung für die eigene Wahrnehmung. An alltäglichen Beispielen erleben die Teilnehmenden Mechanismen und Strategien des politischen Populismus. In der anschließenden Auswertung werden diese begreifbar.

Nach dem Escape Room können Veranstalter*innen eigene Bausteine der politischen Bildung durchführen. Gerne bringen wir auch selbst Module rund um das Thema Demokratie und Populismus ein. Diese sind sämtlich handlungs- oder erfahrungsorientiert und ermöglichen es den Teilnehmenden, vielfältige Perspektiven auf das Thema zu entwickeln und zu diskutieren.

Mit unserem Methodenmix können wir uns an Alter, Reife, Vorkenntnisse, Aufmerksamkeitsspanne, Interessen und Selbständigkeit der Teilnehmenden anpassen.

Die Methode Escape Room

Escape Rooms erfreuen sich hoher Beliebtheit in allen Altersgruppen. Dienen sie üblicherweise der Unterhaltung, nutzen wir das Format, um neue Zielgruppen für die politische Bildung zu gewinnen und auch politisch Interessierten neue Erfahrungen zu ermöglichen. Im Escape Room setzen sich Teilnehmende 60 Minuten lang intensiv, aber meist unbewusst mit einem Thema auseinander. Politische Inhalte lassen sich so besonders spannend vermitteln. Der Escape Room bietet Selbsterfahrung in einem sicheren Rahmen, die im Anschluss ausgewertet werden kann. Spielspaß verbindet sich so mit politischer Sensibilisierung.

Die Besonderheit dieses Escape Rooms ist neben dem Thema seine vielfältige Nutzbarkeit. Die Materialien sind mobil und können so an unterschiedlichsten Orten eingesetzt werden. Zudem sind sie für Gruppen von vier bis 24 Personen spielbar.

Fortbildung, Entwicklung und Beratung rund um die Methode Escape Room

Neben der Durchführung des Escape Rooms „Auf Mikas Spuren“ bieten wir zu diesem auch Fortbildungen an. Hier können Multiplikator*innen lernen, wie der Escape Room aufgebaut, durchgeführt und ausgewertet wird. Dabei reflektieren wir didaktische Fragen, erläutern aber auch ganz praktische Fragen zum Umgang mit Material und Spielanleitung.

Gerne entwickeln wir auch Escape Rooms zu neuen Themen, mit denen Sie ein Thema auf spannende Weise vermitteln möchten oder die Ihren Zielgruppen unter den Nägeln brennen.

Ebenso beraten wir Sie gerne, wenn Sie selbst einen Escape Room erarbeiten möchten, bei den einzelnen Schritten zur Erstellung des Plots, der Rätsel oder der Inhalte aber Unterstützung brauchen.

Über uns

Wir verfügen über umfassende Erfahrung in der Entwicklung und Anwendung handlungs- und erfahrungsorientierter Methoden zur Vermittlung politischer Prozesse und Inhalte.

Wir arbeiten für Parlamente auf Bundes- und Landesebene und im Ausland, für Regierungs- und Verwaltungsinstitutionen, für Bildungs- und Fortbildungseinrichtungen und für Akteure der Zivilgesellschaft.

Als Dienstleister unterstützen wir unsere Auftraggeber mit Angeboten, die auf ihre Bedürfnisse und auf ihre Zielgruppe abgestimmt sind.